



Brüssel, den 10. Februar 2017  
(OR. en)

6171/17  
ADD 3

JAI 104  
ASIM 10  
CO EUR-PREP 8

### ÜBERMITTLUNGSVERMERK

---

Absender:	Herr Jordi AYET PUIGARNAU, Direktor, im Auftrag des Generalsekretärs der Europäischen Kommission
Eingangsdatum:	10. Februar 2017
Empfänger:	Herr Jeppe TRANHOLM-MIKKELSEN, Generalsekretär des Rates der Europäischen Union

---

Nr. Komm.dok.:	COM(2017) 74 final - ANNEX 3
Betr.:	ANHANG zum BERICHT DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT, DEN EUROPÄISCHEN RAT UND DEN RAT Umverteilung und Neuansiedlung - Neunter Fortschrittsbericht

---

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument COM(2017) 74 final - ANNEX 3.

---

Anl.: COM(2017) 74 final - ANNEX 3



EUROPÄISCHE  
KOMMISSION

Brüssel, den 8.2.2017  
COM(2017) 74 final

ANNEX 3

**ANHANG**

*zum*

**BERICHT DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT, DEN  
EUROPÄISCHEN RAT UND DEN RAT**

**Umverteilung und Neuansiedlung - Neunter Fortschrittsbericht**

**Anhang 3: Neuansiedlung – Stand zum 6. Februar 2017 entsprechend den Schlussfolgerungen vom 20. Juli 2015 und entsprechend dem „1:1-Mechanismus“ mit der Türkei (seit dem 4. April 2016 in Anwendung)**

<b>Mitgliedstaat / Assoziierter Staat</b>	<b>Zusagen im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015</b>	<b>Insgesamt im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015 und des 1:1-Mechanismus mit der Türkei neu angesiedelte Personen</b>	<b>Drittland, aus dem die Neuansiedlung erfolgt ist</b>
<b>Österreich</b>	1900	1501 <sup>1</sup>	Libanon: 881; Jordanien: 442; Türkei: 177; Irak: 1
<b>Belgien</b>	1100	597	Libanon: 439; <b>Türkei: 106 (davon 102 im Rahmen des 1:1-Mechanismus)</b> ; Jordanien: 28; Ägypten: 24
<b>Bulgarien</b>	50	0	
<b>Kroatien</b>	150	0	
<b>Zypern</b>	69	0	
<b>Tschechische Republik</b>	400	52	Libanon: 32; Jordanien: 20
<b>Dänemark</b>	1000	481	Libanon, Uganda
<b>Estland</b>	20	11	<b>Türkei: 11 im Rahmen des 1:1-Mechanismus</b>
<b>Finnland</b>	293 <sup>2</sup>	293 <sup>3</sup>	Libanon: 245; Ägypten: 37; Jordanien: 4; Irak: 3; Jemen: 2; Israel: 2; <b>Türkei: 162 im Rahmen des 1:1-Mechanismus (außerhalb der Regelung vom 20. Juli 2015)</b>
<b>Frankreich</b>	2375 <sup>4</sup>	1088	<b>Türkei: 456 im Rahmen des 1:1-Mechanismus (davon 228 innerhalb der Regelung vom 20. Juli 2015 und 228 außerhalb der Regelung vom 20. Juli 2015<sup>5</sup>)</b> ; Libanon: 433; Jordanien: 334; Irak: 8; sonstige Drittländer: 85
<b>Deutschland</b>	1600	1213	<b>Türkei: 1213 im Rahmen des 1:1-Mechanismus</b>
<b>Griechenland</b>	354	0	
<b>Ungarn</b>	0	0	

<sup>1</sup> Diese Zahl schließt Fälle im Rahmen des österreichischen Humanitären Aufnahmeprogramms mit ein.

<sup>2</sup> Diese Zahl ist Teil der finnischen nationalen Quote für 2016, die 750 neu anzusiedelnde Personen vorsieht.

<sup>3</sup> In dieser Zahl sind nicht die im Rahmen des 1:1-Mechanismus aus der Türkei neu angesiedelten 162 Syrer enthalten, die über das finnische nationale System aufgenommen wurden.

<sup>4</sup> Diese Zahl kommt zum nationalen Jahreskontingent und zu früheren Zusagen Frankreichs hinzu.

<sup>5</sup> Die 228 außerhalb der Regelung vom 20. Juli 2015 aus der Türkei neu angesiedelten Syrer sind gemäß dem Beschluss (EU) 2016/1754 zu zählen.

Mitgliedstaat / Assoziierter Staat	Zusagen im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015	Insgesamt im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015 und des 1:1- Mechanismus mit der Türkei neu angesiedelte Personen	Drittland, aus dem die Neuansiedlung erfolgt ist
Island	50	50 <sup>6</sup>	Libanon
Irland	520	519	Libanon
Italien	1989	673	Libanon: 490; <b>Türkei: 117 im Rahmen des 1:1- Mechanismus</b> ; Sudan: 48; Jordanien: 18
Lettland	50	10	<b>Türkei: 10 im Rahmen des 1:1-Mechanismus</b>
Liechtenstein	20	20	Türkei
Litauen	70	25	<b>Türkei: 25 im Rahmen des 1:1-Mechanismus</b>
Luxemburg	30	0 <sup>7</sup>	<b>Türkei: 98 im Rahmen des 1:1-Mechanismus (außerhalb der Regelung vom 20. Juli 2015)</b>
Malta	14	0	
Niederlande	1000	1000	<b>Türkei: 563 (davon 557 im Rahmen des 1:1- Mechanismus)</b> ; Libanon: 341; Kenia: 70; Äthiopien: 8; Jordanien: 7; Libyen: 4; Israel: 2; Irak, Marokko, Ägypten, Saudi- Arabien, Syrien: 1
Norwegen	3500	2924	Libanon: 2552; <b>Türkei: 351<sup>8</sup></b> (davon 150 seit dem 4. April 2016); Jordanien: 21
Polen	900	0	
Portugal	191	12	<b>Türkei: 12 im Rahmen des 1:1-Mechanismus</b>
Rumänien	80	0	
Slowakei	100	0	
Slowenien	20	0	
Spanien	1449	289	Libanon: 232; <b>Türkei: 57 im Rahmen des 1:1- Mechanismus</b>
Schweden	491	491 <sup>9</sup>	<b>Türkei: 278 im Rahmen des</b>

<sup>6</sup> Island hat insgesamt 97 Personen (ausschließlich aus dem Libanon) neu angesiedelt.

<sup>7</sup> Zwar fanden noch keine Neuansiedlungen im Rahmen der Schlussfolgerungen vom 20. Juli 2015 statt, doch wurden 98 Syrer im Rahmen des nationalen Programms Luxemburgs auf der Grundlage des 1:1-Mechanismus neu angesiedelt, die gemäß dem Beschluss (EU) 2016/1754 zu zählen sind.

<sup>8</sup> Norwegen hat seit dem 4. April 2016 150 Syrer aus der Türkei neu angesiedelt, wobei die mit der Türkei im Rahmen des 1:1-Mechanismus vereinbarten Standardverfahren für die Neuansiedlung angewandt wurden. Die Zahl der Neuansiedlungen in Norwegen im Rahmen des 1:1-Mechanismus wird nicht mit den Rückführungen von Syrern aus Griechenland verrechnet.

Mitgliedstaat / Assoziierter Staat	Zusagen im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015	Insgesamt im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015 und des 1:1- Mechanismus mit der Türkei neu angesiedelte Personen	Drittland, aus dem die Neuansiedlung erfolgt ist
			<b>1:1-Mechanismus (davon 269 innerhalb der Regelung vom 20. Juli 2015);</b> Sudan: 124; Kenia: 80; Libanon: 8; Irak: 8; Ägypten: 1; Jordanien: 1
<i>Schweiz</i>	519	519	<i>Libanon: 431; Syrien: 88</i>
<b>Vereinigtes Königreich</b>	2200	2200 <sup>10</sup>	Jordanien, Libanon, Türkei, Ägypten, Irak und sonstige Drittländer
<b>INSGESAMT</b>	<b>22 504</b>	<b>13 968</b>	<b>Insgesamt wurden 3098 Personen aus der Türkei im Rahmen des 1:1- Mechanismus neu angesiedelt, davon 2601 im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015.</b>

<sup>9</sup> Schweden hat im Jahr 2015 1900 Personen im Rahmen seines nationalen Programms neu angesiedelt (außerhalb der Regelung vom 20. Juli 2015).

<sup>10</sup> Bis Juni 2016 wurden insgesamt 3439 Personen im Rahmen bestehender nationaler Neuansiedlungsregelungen des Vereinigten Königreichs im Vereinigten Königreich neu angesiedelt.